

Der 9. Jahrgang der illustrierten Monatschrift
Kraft und Schönheit

beginnt mit Januar 1909. Geben Sie bitte Ihrem Kunden ein Probeheft oder bewegen Sie ihn zum Kauf eines Probebandes für 50 Pf. und Sie haben einen neuen dankbaren Kunden gewonnen.

Lesen Sie, was ein bekannter Hamburger Großkaufmann bei Erneuerung seines Abonnements schreibt:

„Gelegentlich der Erneuerung meines Abonnements durch die hiesige Buchhandlung auf Ihre sehr geschätzte Zeitschrift kann ich doch nicht umhin, zu erklären, daß Ihre Zeitschrift die gesündeste Lektüre ist, die mir je zu Gesicht gekommen ist. Der grundgesunde, vorurteilslose Geist, der das Ganze trägt, scheint uns zu den schönsten Hoffnungen zur gesunden Weiterentwicklung des ganzen deutschen Volkes zu berechtigen.“

Hunderte solcher Urteile könnten wir Ihnen vorlegen. Sehen Sie unsere Probebände durch und Sie werden das Urteil bestätigt finden.

Kraft und Schönheit ist die älteste, reichhaltigste und billigste Zeitschrift für Körperkultur, Luftbadewesen, sportliche Hygiene, Gymnastik, Volkskräftigung usw.

Der Jahrgang kostet M. 4.— ord., M. 3.— bar. Einzelhefte 35 Pf. ord., 25 Pf. bar. Ein Probeband (3 verschiedene Hefte) kostet 50 Pf. ord., 38 Pf. à cond., 35 Pf. bar; 5 Exemplare à 30 Pf., 10 Exemplare à 25 Pf.

Einzelnummern und Probehefte zur Reklame in jeder gewünschten Anzahl durch Carl Enobloch, Leipzig, Moriz Perles, Wien, Berliner Bestellanstalt.

Hochachtungsvoll

Verlag Kraft und Schönheit, Berlin-Steglitz.

Gegen den professionellen Hypnotismus!

Demnächst gelangt zur Versendung:

Das grosse psychologische Verbrechen. Das zerstörende Naturprinzip im individuellen Leben.

Von *Florence Huntley.*

Autorisierte Übersetzung von *Eduard Herrmann.*

22 Druckbogen gr. 8^o, holzfrei Papier,

M. 8.40 broschiert, M. 10.— gebunden, à cond. mit 30%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6 mit Ergänzungsberechtigung.

Das Werk erregte in Amerika ungeheures Aufsehen und es wird in Deutschland nicht weniger Interesse erwecken.
Es bekämpft mit einer beispiellosen Geistesschärfe

den professionellen Hypnotismus,

der auch in der alten Welt eine unglaubliche Verbreitung gefunden hat und namenloses Unglück über Spiritisten und deren Medien, Hypnotiseure und deren Opfer bringt.

Interessenten sind daher: Philosophen, Spiritisten und Hypnotiseure, Theosophen und Occultisten, Psychotherapeuten, Ärzte, Praktiker der Naturheilmethoden, Irrenärzte, Lehrer und Erzieher. Insbesondere aber auch Juristen: Richter, Staatsanwälte, Verteidiger.

Ein grosses Absatzgebiet für ein Werk von einschneidender Bedeutung für unser ganzes Kulturleben.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig.

Hochachtungsvoll

Arwed Strauch.

Bei Barvorausbestellung 1 Exemplar mit 50% Rabatt.